



UMGANG MIT SUCHTGEFÄHRDETEN UND SUCHTKRANKEN MITARBEITENDEN – Vertiefungsseminar DV-Sucht

Zielgruppe

alle Führungskräfte inkl. Vorarbeiter*innen, Mitglieder des Personalrats, Schwerbehindertenvertretungen, Ausbilder*innen, Anleiter*innen, JAV/GJAV

Einführung

Suchtprobleme am Arbeitsplatz betreffen längst nicht mehr nur den Konsum von Alkohol. Neben Alkoholmissbrauch rücken zunehmend auch der Konsum von Medikamenten, illegalen Drogen und die zunehmende Verbreitung von Verhaltenssüchten, wie die Spielsucht, in den Fokus. Auch mit der Teillegalisierung von Cannabis ergeben sich neue Fragen. Suchtmittelmissbrauch kann sich im betrieblichen Alltag in Kooperationsschwierigkeiten, häufigen Fehlzeiten, Leistungsabfall oder Arbeitsunfällen bemerkbar machen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig Anzeichen zu erkennen und angemessen zu reagieren. Dieses Vertiefungsseminar unterstützt Sie dabei, Suchtverhalten am Arbeitsplatz zu verstehen, sicher anzusprechen und geeignete Schritte einzuleiten. Dabei stehen sowohl die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers als auch der Schutz der Betroffenen und des Teams im Mittelpunkt.

Ziel

- Sie erlernen einen sicheren Umgang mit den Themen Suchtgefährdungen und Suchterkrankungen.
- Sie haben Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit dem Thema Sucht und Abhängigkeit erweitert.
- Sie kennen die betrieblichen und außerbetrieblichen Möglichkeiten, um suchtgefährdeten und suchtkranken Mitarbeitenden Hilfe zuteilwerden zu lassen.
- Sie kennen den Stufenplan der Dienstvereinbarung und können diesen anwenden.
- Sie reflektieren und überprüfen Ihre Gesprächsführungstechniken.

Leitlinien- bzw. DV-Bezug

- Ich bin achtsam gegenüber dem Befinden anderer.
- Ich gehe auf Unsicherheiten ein und schaffe, wo möglich, für mich und andere Stabilität.

Programm

- Kurzinfos Suchtstoffe allgemein und Vertiefung zu anderen Suchtproblemen, wie z.B. illegale Drogen, Medikamente und/oder Glücksspiel
- Vertiefung des Stufenplans durch Erläuterung und Durchspielen des Stufenplans anhand unterschiedlicher Abhängigkeiten
- Interaktive Erläuterung anonymisierter Fallbeispiele
- Zentrale Elemente der Gesprächsführung
- Umgang mit süchtigen Kolleg*innen/Führungskräften
- Kenntnis des Hilfesystems

BGM-FORTBILDUNGS-ANGEBOT
GESUNDHEIT

Seminarnummer:
B.2.1.2

Methode:
Theoretischer Input, praktische Übungen, Praxisbeispiele

Referent*in:
Tracy Kern
bwlv Fachstelle Sucht Mannheim

Termin:
10.03.2026

Zeit:
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort:
Studieninstitut Rhein-Neckar,
U 1, 16-19, 68161 Mannheim
Raum 518

Anmeldeschluss:
03.02.2026

Gebühr:
zentral finanziert

ZUR ANMELDUNG IM PERSONALPORTAL

Sie haben aktuell keinen Zugriff auf das Personalportal? Dann nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular.

[ANMELDEFORMULAR](#)

